**Ovid, Ars Amatoria 1,513-524 (Textgestalt und Hilfen unter Nutzung der Textausgabe von Fink V&R)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Gepflegtes Aussehen**Munditie placeant, fuscentur corpora Campo!     Sit bene conveniens et sine labe toga!Lingua ne rigeat! Careant rubigine dentes!              515     Nec vagus in laxa pes tibi pelle natet!Nec male deformet rigidos tonsura capillos!     Sit coma, sit trita barba resecta manu!Et nihil emineant, et sint sine sordibus ungues!     Inque cava nullus stet tibi nare pilus!               520Nec male odorati sit tristis anhelitus oris!     Nec laedat naris virque paterque gregis!Cetera lascivae faciant, concede, puellae,     et si quis male vir quaerit habere virum. | **mundities** – Sauberkeit **fuscare** – bräunen **corpora** – corpora *ist Subjekt zu* placeant *und* fuscentur **Campo** – auf dem Marsfeld *(Ort in Rom; Versammlungsort für Volksversammlungen und Exerzierplatz für Soldaten*) **conveniens –** passend **labes –** Fleck **rigere –** starr sein **rubigo** – Zahnfäule **vagus** – locker **laxus** – weit ausgetreten **pellis** – *hier*: Schuh **deformare rigidos** – zu Stacheln entstellen **tritus**  *– hier*: geübt**resecare** – zurückschneiden **eminere –** lang hervorstehen **sordes** – Schmutz **unguis** – (Finger)nagel **tibi stare** – bei dir vorhanden sein **cava naris** – Nasenloch **male odoratus os** der schlecht riechende Mund **tristis**  – *hier*: widerlich **anhelitus** – Atem **vir paterque gregis** – *hier*: Ziegenbock **cetera ... faciant, concede** – das Übrige sollen ... machen **lascivus** – bewusst aufreizend **male** – *hier*: in perverser Weise (*nach römischer Rollenvorstellung*) |

LÖSUNG:

Der Körper soll durch Sauberkeit gefallen und auf dem Marsfeld gebräunt werden! Die Toga soll gut passend sein und keinen Fleck haben! Die Zunge soll nicht starr sein! Die Zähne sollen keine Zahnfäule haben! Auch soll der Fuß dir nicht locker im weit ausgetretenen Schuh schwimmen! Auch soll nicht in schlimmer Weise die Frisur die Haare zu Stacheln entstellen! Es soll das Haar, es soll der Bart mit geübter Hand zurückgeschnitten sein! Und es sollen in keiner Weise die Fingernägel lang hervorstehen und sie sollen ohne Schmutz sein! Und im Nasenloch soll bei dir kein Haar vorhanden sein! Auch soll nicht der Atem des schlecht riechenden Mundes widerlich sein! Auch soll nicht der Ziegenbock die Nase beleidigen! Das Übrige sollen bewusst aufreizende Mädchen machen und wenn ein Mann in perverser Weise einen Mann haben will!